

LERNTIPPS

Für die Bereitschaft zum Lernen und für lernwirksamen Unterricht ist auch die Schülerin / der Schüler mitverantwortlich.

Ohne aktive Mitwirkung im Unterricht keine Lernwirksamkeit !

Wer falsch lernt, ungeordnet arbeitet, sich nicht selbst diszipliniert, kommt nicht zum Erfolg und kann daher eine vorhandene Lernunlust nicht abbauen.

Richtig lernen - aber wie?

TIPP 1: Lerne in Zusammenhängen

- Unterschiede und Gemeinsames zu bereits Bekanntem festhalten
- Sachverhalte in Schaubilder übertragen
- Eselsbrücken benutzen
- Ähnlichkeiten ausnutzen

TIPP 2: Beteilige beim Lernen möglichst viele Sinne

- laut lesen, anderen (z.B. den Eltern) etwas vortragen
- Farbstifte benutzen, Wichtiges unterstreichen
- Zeichnungen verwenden, Skizzen, Diagramme
- Karteikarten anlegen (z.B. für die Wiederholung von Vokabeln)
- mit Bewegung lernen
- Lernvideos zur Unterstützung anschauen

TIPP 3: Wiederhole Gelerntes in zeitlichem Abstand mehrfach

- regelmäßig üben, neu Erlerntes baldmöglichst wieder aufgreifen (Vokabeln, Grammatik, Regeln, Verfahren ...).
- im Arbeitsplan Termine für das Wiederholen vorsehen

TIPP 4: Arbeite geordnet

- Aufgabenheft führen, Büchertasche richtig packen
- Überschriften im Heft anbringen
- Ordnung auf dem Schreibtisch, Arbeitsmaterial griffbereit
- in sinnvollen „Portionen“ mit Pausen arbeiten
- Zeitplan erstellen, insbesondere vor Überprüfungen
- ähnliche Stoffe (z.B. Sprachen oder Mathe/Physik) nicht unmittelbar hintereinander lernen, eine abwechslungsreiche Fächerabfolge wählen

TIPP 5: Lerne durch Miterleben und Selbstentdecken

- Äußerungen (richtige und falsche) im Unterricht führen zum Miterleben. Miterlebtes wird besser behalten.
- Erarbeite selbst, was du erarbeiten kannst.
- Warte nicht, bis Lösungen serviert werden.
- Schlage selbst nach, rechne selbst nach.

Gutes Gelingen !!!